

Protokoll

zur Sitzung des Ausschusses für Planung, Bauen und Umwelt
Sitzungs-Nr: XVII/19 BPU
Sitzungstermin: am Dienstag, dem 03.12.2013, 18:03 Uhr bis 20:20 Uhr
Sitzungsort: Bert-Brecht-Schule, Schulstraße 5

Anwesend sind:

Mitglieder CDU-Fraktion

- | | | |
|----|----------|-------------------------|
| 1. | Ratsherr | Bohrßen, Bernd-Konrad |
| 2. | Ratsherr | Neddermeier, Karl-Heinz |
| 3. | Ratsherr | Schroth, Gerald |

Mitglieder SPD-Fraktion

- | | | |
|----|----------|--------------------|
| 4. | Ratsherr | Bienert, Sigurd |
| 5. | Ratsherr | Gottschalk, Günter |
| 6. | Ratsherr | Härdrich, Dirk Dr. |
| 7. | Ratsherr | Wittich, Michael |

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

- | | | |
|----|----------|--------------------------------------|
| 8. | Ratsherr | Dogan, Abduselam ab TOP 3, 18.15 Uhr |
| 9. | Ratsherr | Röver, Christian |

Mitglieder FDP-Fraktion

- | | | |
|-----|----------|----------------|
| 10. | Ratsfrau | Wölki, Kerstin |
|-----|----------|----------------|

Mitglieder UWG-Fraktion

- | | | |
|-----|----------|------------|
| 11. | Ratsfrau | Runge, Eva |
|-----|----------|------------|

Beratende nichtstimmberechtigte Mitglieder

- | | | |
|-----|-------------------------|---------------|
| 12. | Behindertenbeauftragter | Kipper, Peter |
|-----|-------------------------|---------------|

von der Verwaltung

- | | | |
|-----|-------------------------|-----------------------|
| 13. | Verwaltungsbeamtin | Boss, Barbara |
| 14. | Fachdienstleiter | Dettmann, Michael |
| 15. | Verwaltungsangestellter | Foth, Denny |
| 16. | Fachdienstleiter | Huschenhöfer, Michael |
| 17. | Bürgermeister | Lahmann, Marc |
| 18. | Verwaltungsangestellte | Stang, Annette |

es fehlten entschuldigt

- | | | |
|-----|----------|-----------------------|
| 19. | Ratsfrau | Beckmann, Kerstin Dr. |
| 20. | Herr | Freitag, Helmut |
| 21. | Herr | Heike, Ernst-Ulrich |
| 22. | Herr | Hohenstein, Ernst |
| 23. | Herr | Hungerland, Andreas |
| 24. | Herr | Schneider, Maximilian |

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls über die 17. Sitzung/XVII. WP des Ausschusses für Planung, Bauen und Umwelt am 01.10.2014
4. Beitragsanpassung Gewässer- und Landschaftsverband Mittlere Leine (UHV 52) - Weisung an den Vertreter in der Verbandsversammlung XVII/0434
5. Umsetzung HSK auf der Basis des Spielplatzkonzeptes
XVII/0375 - BPU 01.10.2013 -
- SJFSK 14.11.2013 -
6. Bebauungsplan Nr. 69 "Heckenweg", 3. Änderung, OT Barsinghausen
Entscheidungen über Anregungen
Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs.1 Baugesetzbuch (BauGB)
XVII/0436
7. Widmung einer Straße in Eckerde
XVII/0444
8. Stellungnahme der Stadt Barsinghausen zum regionalem Raumordnungsprogramm 2015
XVII/0440
9. Friedhofsgebührensatzung 2014 - 2015
XVII/0442
10. Mitteilungen der Verwaltung
11. Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Nichtöffentliche Sitzung:

Öffentliche Sitzung:

-
- 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung**

Herr Bohrßen eröffnet die 19. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Umwelt und stellt die ordnungsgemäße Beschlussfähigkeit fest.

Herr Bohrßen bittet, Tagesordnungspunkt 6 (Vorlage XVII/0437), Tagesordnungspunkt 7 (Vorlage XVII/0417) und Tagesordnungspunkt 15 (Vorlage/0445) von der Tagesordnung abzusetzen. Hiergegen werden keine Bedenken geäußert.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

Der Behandlung der geänderten Tagesordnung in öffentlicher und nichtöffentlicher Sitzung wird zugestimmt.

2. Einwohnerfragestunde

Die Fragen der Einwohner werden beantwortet.

3. Genehmigung des Protokolls über die 17. Sitzung/XVII. WP des Ausschusses für Planung, Bauen und Umwelt am 01.10.2014

Protokollnotiz: Das Protokoll über die 17.Sitzung/XVII WP vom 01.10.2013 ist nicht genehmigt, da den Ausschussmitgliedern das Protokoll nicht zur Verfügung stand. Das Protokoll wurde für die 21. Sitzung/XVII. WP auf die Tagesordnung gesetzt.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

Das Protokoll über die 17. Sitzung/XVII. WP des Ausschusses für Planung, Bauen und Umwelt am 01.10.2013 wird ohne Änderung genehmigt.

4. Beitragsanpassung Gewässer- und Landschaftsverband Mittlere Leine (UHV 52) - Weisung an den Vertreter in der Verbandsversammlung Vorlage: XVII/0434

Herr Lahmann erläutert den Ausschussmitgliedern die Vorlage.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Beratungsergebnis: zugestimmt

Der Vertreter der Stadt Barsinghausen in der Verbandsversammlung des Gewässer- und Landschaftspflegeverband Mittlere Leine (UHV 52) wird gem. § 138 Abs.1 Nieders. Kommunalverfassungsgesetz i.V.m. § 48 Abs. 2 Wasserverbandsgesetz angewiesen, in der betreffenden Sitzung wie folgt zu votieren:

Der Beitragserhöhung um 6 % wird zugestimmt.

5. Umsetzung HSK auf der Basis des Spielplatzkonzeptes Vorlage: XVII/0375

Herr Lahmann gibt einen kurzen Einblick aus dem Jugendausschuss, in dem die Vorlage schon diskutiert worden war. Im Ergebnis sollen die Spielplätze Theodor-Leipart-Straße/Otto-Brenner-Straße sowie der Spielplatz Am Untergut erhalten bleiben, da noch Beratungsbedarf bestand.

Frau Stang erläutert das Spielplatzkonzept.

Das Konzept wird im weiteren Verlauf ausgiebig diskutiert.

Im Ergebnis wird beschlossen, dass der Spielplatz Riepenstraße II und der Spielplatz Glockenstraße geschlossen werden und dafür die Spielplätze Am Untergut und Theodor-Leipart-Straße/Otto-Brenner-Straße erhalten bzw. nicht geschlossen werden.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Beratungsergebnis: zugestimmt mit geänderter Beschlussempfehlung

1. Dem Spielplatzkonzept wird zugestimmt. Es soll für weitere städtebauliche Planungen zugrunde gelegt (Anlage 1)
2. Auf Grundlage des Beschlusses zu den Konsolidierungsmaßnahmen Nr. III-2.11 wird die Schließung der folgenden acht Spielplätze und einem Bolzplatz beschlossen (Anlage 2):

| Ortsteil | Bezeichnung | Fläche/m ² | Eigentum |
|---------------------|--|-----------------------|------------------|
| Barsinghausen | 05 Bothehof | 480 | Stadt |
| Barsinghausen | 11 Theo. Leip. Str. / Otto-Brenner-Str. | 2912 | Stadt |
| Barsinghausen | Glockenstraße | | Stadt |
| Barsinghausen | 13 Potsdamer Straße | 950 | Stadt |
| Egestorf | 06 Leibnizstraße / Heinrichstraße | 376 | Stadt |
| Egestorf | 07 Leibnizstraße / Kopernikusweg | 764 | Stadt |
| Egestorf | 12 Riepenstraße I | 612 | Privat |
| Egestorf | 14 Am Untergut | 488 | Stadt |
| Egestorf | Riepenstraße II | | Stadt |
| Egestorf | 16 Am Schützenplatz (Bolzplatz) | 1170 | Stadt |
| Kirchdorf | 04 Umläufer / Mühlbach | 347 | Stadt |

3. Die Maßnahmen zur Aufwertung der Spielplätze werden nach der Prioritätenliste umgesetzt (Anlage 3).
4. Die Verwaltung wird beauftragt, für die unter 2. aufgelisteten städtischen Flächen Bebauungsplanänderungen durchzuführen und die Grundstücke zu verkaufen (Anlage 4).

**6. Bebauungsplan Nr. 69 "Heckenweg", 3. Änderung, OT Barsinghausen
Entscheidungen über Anregungen
Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs.1 Baugesetzbuch (BauGB)
Vorlage: XVII/0436**

Frau Stang führt in den Tagesordnungspunkt ein.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

1. Der Rat der Stadt Barsinghausen entscheidet über die in der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie in der Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB vorgetragene Anregungen zum Bebauungsplan Nr. 69 „Heckenweg“, 3. Änderung, OT Barsinghausen, entsprechend der in der Anlage 1 dargelegten Abwägung.
2. Der Rat der Stadt Barsinghausen beschließt den Bebauungsplan Nr. 69 „Heckenweg“, OT Barsinghausen, bestehend aus Planzeichnung und der Begründung (Anlage 3), gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung. Die Grenze des räumlichen Geltungsbereichs ist in der Anlage 2 dargestellt.
3. Mit Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 69 „Heckenweg“, 3. Änderung, OT Barsinghausen, treten die für diesen Bereich bislang geltenden Festsetzungen der 1. Änderung des Planes, die dazugehörigen Örtlichen Bauvorschrift Nr. 69 A und Teile des Bebauungsplan Nr. 116 „Grasweg / Kaltenbornstraße“, OT Barsinghausen, außer Kraft.

Die Bereiche, die mit der Überplanung aufgehoben werden, sind in der Anlage 2 dargestellt.

**7. Widmung einer Straße in Eckerde
Vorlage: XVII/0444**

Herr Lahmann führt in den Tagesordnungspunkt ein.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Beratungsergebnis: zugestimmt

Gemäß § 6 des Niedersächsischen Straßengesetzes in der derzeit geltenden Fassung wird die Verkehrsfläche der Zuwegung zur Firma Bergmann Automotive GmbH, Flurstück 27/10, von der bereits gewidmeten Fläche bis zur geplanten Firmenzufahrt mit dem auf die Veröffentlichung folgenden Tag zur Gemeindestraße gewidmet. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Barsinghausen. Die Fläche ist in der Anlage 1 zur Beschlussempfehlung dargestellt. Die Anlage ist Teil des Beschlusses.

Die Bezeichnung „Gießereiweg“ wird auf die in der Anlage 1 zur BE dargestellten Fläche erweitert.

8. Stellungnahme der Stadt Barsinghausen zum regionalem Raumordnungsprogramm 2015
Vorlage: XVII/0440

Herr Lahmann führt in den Tagesordnungspunkt ein. Das Regionale Raumordnungsprogramm (RROP) soll der mittelfristigen Entwicklung der Stadt Barsinghausen dienen und eine Geltungsdauer von 10 Jahren haben. Das RROP soll ausschließlich Entwicklungsmöglichkeiten aufzeigen und sicherstellen, die nicht zwingend auch umgesetzt werden müssen. Herr Lahmann appelliert, dass das über das RROP die Möglichkeit der Beseitigung der strukturellen Probleme der Stadt (Gewerbesteuerschwäche) durch Ausweisung von Gewerbegebieten eröffnet werden soll.

Frau Boss erläutert die Vorlage im Detail. Im Weiteren stellt sich Frau Boss den Fragen der Ausschussmitglieder. Sie geht diesbezüglich auf das RROP ein und erläutert den Unterschied zwischen dem RROP und der Bebauungspläne sowie der Flächennutzungspläne.

Herr Härdrich stellt den Antrag, die Vorlage für behandelt zu erklären, da noch Diskussionsbedarf besteht.

Weiterhin wird über das RROP diskutiert, wobei das Einzelhandelskonzept aufgegriffen wird.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen:

Stimmenthaltungen:

Beratungsergebnis: behandelt

Der Rat der Stadt Barsinghausen beschließt im Rahmen der Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsprogramms (RROP) 2015 die als Anlage beigefügten Planungsabsichten.

9. Friedhofsgebührensatzung 2014 - 2015 **Vorlage: XVII/0442**

Herr Bohrßen stellt die Vorlage zur Diskussion.

Zur neuen Gebührenkalkulation der Friedhofsgebühren wird von mehreren Ausschussmitgliedern geäußert, dass zu diesem Thema noch reichlich Diskussionsbedarf besteht.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: vertagt

1. Der Rat nimmt die beiliegende Kalkulation für die Jahre 2014 bis 2015 zur Kenntnis.
2. In Ausübung des Entscheidungsermessens wird die als Anlage beigefügte Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Barsinghausen mit den genannten Gebührensätzen beschlossen.

10. Mitteilungen der Verwaltung

Frau Boss teilt mit, dass der neue Nahverkehrsplan der Region als Entwurf Mitte 2014 zur Stellungnahme herausgegeben wird.

Zu der Anfrage von Herrn Gottschalk aus dem letzten Ausschuss zum Thema abgesenkter Bordstein vor der Fahrradbox am Kirchdorfer Haltepunkt teil Herr Dettmann mit, dass es ungünstig wäre, diesen Bord abzusenken, da dies ein ungleiches Niveau innerhalb der Box verursachen würde. Weiterhin wird eine neue Bushaltestelle auf der gegenüberliegenden Seite der Heinrich-Benne-Straße installiert. Außerdem wird der barrierefreie Ausbau innerhalb des Förderprogramms fortgesetzt.

Des Weiteren spricht Herr Dettmann über das Thema „Tempo 30“ vor der Schule in der Nienstedter Straße. Die Verwaltung hat nochmals beim Verkehrsministerium angefragt und die Aussage bekommen, dass eine Anordnung von Tempo 30 nach § 45 der Straßenverkehrsordnung nicht möglich sei.

Das Schreiben des Verkehrsministeriums liegt als Anlage bei.

11. Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Herr Dr. Härdrich ist nochmal von einem Anwohner aus der Ludwig-Jahn-Straße über den fehlenden Verkehrsspiegel angesprochen worden. Nach Aussage des Anwohners ist die Situation für Fahrradfahrer problematisch.

Herr Dettmann beantwortet die Frage. In der Verkehrsbesprechung wurde über die Situation gesprochen. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass es in der Ludwig-Jahn-Straße keine Un-

übersichtlichkeit gibt. Die Verkehrsbehörde und die Polizei teilen die Auffassung der Verwaltung, dass dort kein Verkehrsspiegel benötigt wird.

Herr Gottschalk berichtet über die Begehung des Fahrradweges an der Stoppstraße. Die Forderung über die Veränderung des Fahrradweges wurde an Herrn Dettmann weitergegeben.

Herr Dettmann antwortet, dass die Verwaltung sich mit der Straßenmeisterei Wennigsen auseinandersetzt und anschließend mit dem ADFC über den Fahrradweg diskutieren wird.

Herr Röver hält es für sinnvoll, bei solchen Maßnahmen den ADFC gleich mit einzubeziehen.

Herr Lahmann sagt, dass die Stadt nicht der Straßenbaulastträger ist und er regt an, dass die Straßenmeisterei Wennigsen sich mit dem ADFC auseinandersetzen soll.

Herr Wittich merkt an, dass sich am nördlichen Teil der Stoppstraße, Einmündung Heinrich-Benne-Straße, kein abgesenkter Bordstein befindet.

Herr Röver merkt an, dass an der Bushaltestelle Kaiserhof die Bodenlampen defekt seien.

Herr Dettmann antwortet, dass, sobald die Verwaltung davon Kenntnis erlangt, ein Elektriker beauftragt werden wird. Weiterhin sind diese Bodenlampen sehr anfällig.

Nichtöffentliche Sitzung:

Die Sitzung wird um 20:20 Uhr geschlossen.

Bohrßen
Vorsitz

Lahmann
Bürgermeister

Foth
Protokollführung